

# Jahresrückblick 2011



KATHOLISCHE JUNGE GEMEINDE  
St. Sebald Nürnberg-Altenfurt

## Bericht der Pfarrjugendleitung 2011

Wieder ist ein Jahr um und wir blicken bei der Mitgliederversammlung zurück, was bei der KjG Altenfurt alles los war im Jahr 2011. Und wir stellen fest: es war einiges los.

Gruppenstunden, Ausflüge, Zeltlager und das ein oder andere Fest.

Wir hoffen es war für jedeN was dabei.

### Übersicht

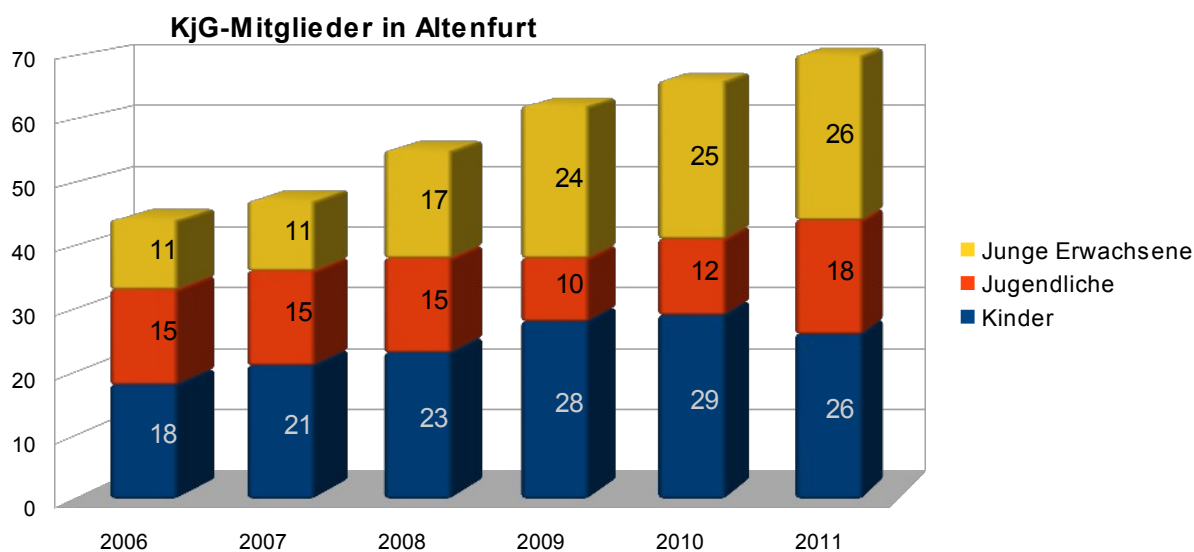
Bericht der Pfarrjugendleitung 2011.....	1
1 Mitglieder.....	2
2 Gruppenstunden, MitarbeiterInnen, Teams und AKs.....	2
3 Winterzelten.....	3
4 KjG Ausflüge.....	3
5 Fasching.....	3
6 Altkleidersammlungen.....	4
7 Osterrosenverkauf.....	4
8 Jugendgottesdienste.....	4
9 Grillabend.....	4
10 Waickicker.....	4
11 Fronleichnam.....	5
12 Johannisfeuer & Pfarrfest.....	5
13 Zeltlager.....	5
14 Männertag.....	6
15 Oktoberfest-Party.....	6
16 Aus DV und BDKJ.....	6
16.1 Danke-WE.....	6
16.2 Diözesankonferenz (DiKo).....	6
16.3 BVT.....	6
16.4 Osterschulung.....	7
16.5 Bildungs-Teilhabe-Gutscheine.....	7
17 Wochenenden.....	7
17.1 Survival.....	7
17.2 Dietkirchen.....	7
18 Nikolausverkauf.....	7
19 Spätschichten.....	7
20 Weihnachten.....	7

Berichtszeitraum:

23. Januar 2011 (Mitgliederversammlung) bis 19. Dezember 2011 (Berichtsdruck)

## 1 Mitglieder

Jahr	Kinder	Jugendliche	Junge Erwachsene	Mitglieder gesamt
2006	18	15	11	44
2007	21	15	11	47
2008	23	15	17	55
2009	28	10	24	62
2010	29	12	25	66
2011	26	18	26	70



## 2 Gruppenstunden, MitarbeiterInnen, Teams und AKs

Rund ging's das ein oder andere Mal in den Gruppenstunden. Ihre bedauernswerten und arg gestressten, aber immer mit Liebe und Hingabe beseelten Gruppenleiter sind:

Aris, Joshua, Matze und Mofti: Unser Beileid bei den Rabauken ;)

Julia, Steffi: It's princess time

Chriss, Kevin und Graui: Ohooo Pubertät ich komme

Kommen wir nun zu den "Chefs" der Kjg Altenfurt:

Die PFARRJUGENDLEITUNG! \*Jaja Eigenlob stinkt\*

Johannes Anderl, Lisa Fischer, Fabian Rothmayr, Sari Schneider, Christian Schrage

Um unsere Finanzen kümmerte sich Stefan Behr, Vergeld's Gott (Achtung Wortspiel!!)

Ein herzlicher Dank geht an unsere Geistlichen Pfarrer Lenz, die Kapläne Gebert und Cunard, die Diakone Sebastian Magiela und Andreas Dahmer, sowie an Gemeindeferenten Lucian Mot. Ebenso ein großes "Dankeschön!" an Frau Grander und Frau Fischer im Pfarrbüro.

Ihnen und allen anderen HelferInnen, LiebhaberInnen und GönnerInnen der KjG Altenfurt sei Dank gesagt für die Ihre Unterstützung im letzten Jahr. Wir freuen uns auf ein neues Jahr voll guter Zusammenarbeit!

Doch nun kommen wir zum wichtigsten Teil.....ich bitte um Trommelwirbel und Applaus.....für unseren sagenhaften Jahresrückblick:

### 3 Winterzelten

Trotz - nein gerade wegen - Schnee & Kälte zog es uns am 29. Januar nach Prönsdorf in den Wald. Wieder einmal war Winterzelten angesagt. Schon die Anreise verlangte Teamwork, denn der Weg führte über eine vereiste Steigung - im Wechsel wurde geschaufelt und geschoben. Die Mühe lohnte und am Zeltplatz erwarteten uns Pulverschnee, Sonne und strahlend blauer Himmel. Nach einer kleinen Stärkung bauten wir das Zelt auf, gruben eine Feuerstelle und sammelten einen ordentlicher Stapel Holz. Es folgte eine Schneewanderung durch die winterliche Landschaft. Mit Anbruch der Dämmerung wurde das Feuer entzündet und eine wärmende Mahlzeit gekocht. Dick verpackt krochen schließlich alle in ihre Schlafsäcke. Bei  $-13^{\circ}\text{C}$  war's einigen dann doch etwas frisch. Das Abenteuer wurde am Sonntag schließlich mit einem gemeinsamen Mittagessen im Gasthaus abgeschlossen.



Für 2012 gibt es bereits mehrere Anfragen, und bei passendem Wetter sollte einer Wiederholung nichts im Wege stehen.

### 4 KjG Ausflüge

Da dieser Programmpunkt schon in der vergangen Zeit großen Anklang fand, ließen es sich unsere Grüpplinge auch in diesem Jahr nicht nehmen, mit großem Getöse das Palm Beach in Stein mit uns zu stürmen.

Das erste Mal am 29. Januar mit 20 Kindern und im Sinne der gemeindeübergreifenden Jugendarbeit ein zweites Mal am 17. September zusammen mit der Fischbacher Jugend mit einem Aufgebot von fast 40 Personen.

Reifenrutsche, Wasserstrudel, Riesenkrake und Trampolin sorgten wieder einmal für viel Spaß und Action.

Alles in Allem kann man bei beiden Ausflügen von einem gelungen Tag sprechen, an dem sich alle so richtig austoben und abends todmüde ins Bett fallen konnten.

### 5 Fasching

Alle Jahre wieder .... Am 25. Februar fand unser alljährlicher Kinderfasching statt.

Auch dieses Jahr kannten die Kinder keine Gnade und brachten das Pfarrheim bei der Reise nach Jerusalem, dem Schokokuss-Wettessen, Bretzeln schnappen und vor allem mit der Stimmungsrakete zum Beben.

Der ein oder andere Mitfeiernde dürfte noch Tage später die klassischen Faschingslieder im Ohr und die Taschen voll Süßigkeiten haben.

Auch bei den Kostümideen schien die Fantasie der Kinder wieder grenzenlos zu sein, letztendlich hat jedoch der kleine Hot Dog unser Herz und somit den 1. Platz bei der Kostümprämierung erobert. Herzlichen Glückwunsch nochmal ;)



## 6 Altkleidersammlungen

Auch heuer führten wir zwei Straßensammlungen durch.

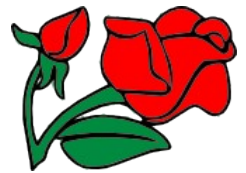
Die Altkleidersammlung am 6. März begann mit einer bösen Überraschung, denn in den Straßen herrschte gähnende Leere, die Altkleider wurden geklaut! An mehreren Stellen wurde beobachtet, wie Säcke in ein fremdes Fahrzeug verladen wurden. Die Polizei ermittelte zwar, konnte aber keine ausreichenden Beweise sicherstellen, so dass das Verfahren eingestellt wurde.

Dafür konnten wir am 5. November wieder mehrer LKW-Ladeflächen voll einbringen.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Firma Fallert & Schmidt, die uns beide Male einen LKW zur Verfügung stellte.

## 7 Osterrosenverkauf

An Gründonnerstag und Karfreitag verkauften wir phänomenale 600 Osterrosen, deren Erlös dem Kinder- und Jugendhaus Stapf des Caritasverbandes e.V. und der Jugendarbeit in Nürnberg zu gute gekommen sind. Der Gewinn wird durch den Bund der deutschen katholischen Jugend (BDKJ) Nürnberg verteilt.



Die Osterrosenaktion ist schon zu einer echten Tradition geworden, allerdings wird sich zeigen, ob sie es bleibt, da die Gründonnerstagsmesse seit diesem Jahr nur noch zentral in einer Pfarrei gefeiert wird.

## 8 Jugendgottesdienste

Wir bereiteten heuer zwei Jugendgottesdienste vor und führten sie mit musikalischer Unterstützung der Band „Living Stones“ durch.



Der erste war der Firmvorstellungs-Gottesdienst am 06. Februar, der aber nicht so verlief wie wir es uns vorgestellt hatten. Zudem mussten wir erfahren, dass Firmlinge keine Jugendlichen sind.

Den zweiten feierten wir am 17. Juli zum Anlass der Ministranten-Einführung.

Beide JuGos waren gut besucht.

## 9 Grillabend

Am 13.05.11 war es dann endlich so weit! Wir hatten unser Grill/ Sommerfest für alle Mitarbeiter und Friends der KjG Altenfurt. Wir haben den Grill angeschührt und begonnen Volleyball zu spielen. Jeder brachte auch eine Kleinigkeit, wie Salate oder Saucen, mit. Nach dem guten Essen gab es noch ein schönes Lagerfeuer und wir saßen noch sehr lange zusammen um das selbe. Einige kleine Opfer gab es dann an diesem Abend doch! Beim Volleyball wurde mit vollem Einsatz gespielt und somit hat auch die ein oder andere Hose ihren Geist aufgegeben. Hoffentlich werden wir das ganze im Jahr 2012 wiederholen! Es war ein schöner geselliger Abend.

## 10 Waickicker



Wie der Name schon verrät hatte der Waickicker Tag zwei Teile. Am Nachmittag konnten sich Jugendliche und Erwachsene in Teams am Kickertisch messen am Abend gab es dann noch für die „Großen“ die Waickicker Beach Party.

Der glorreiche Sieger des Kicker-Turniers war das Team „Nürnberg“. Es wurde gekickert bis die Kicker-Tische glühten und alle sind auf ihre Kosten gekommen. Für den Großteil ging der Abend danach erst richtig los und es wurde bis spät in die Nacht gefeiert.

Der 28. Mai war ein toller Tag und sollte auf jeden Fall wiederholt werden.

## 11 Fronleichnam

Zur Fronleichnam-Prozession am 23.6. gestalteten wir wieder einen der Altäre.

Ein besonderes Dankeschön geht an die "Altweiber-Gruppe" und unsere "kleinen Jungs", die den tollen Blumentepich vorbereitet haben. Auch aus der Pfarrei kam wieder großes Lob - Ihr dürft euch ordentlich auf die Schultern klopfen.

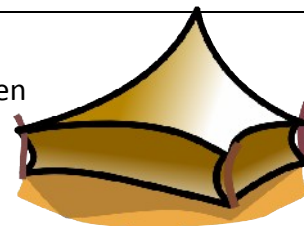
## 12 Johannisfeuer & Pfarrfest

Wie jedes Jahr gab es BRAAATWÖÖÖRSCHT von den 3 Sterne Köchen der KjG. Anders als die letzten Jahre, schafften wir es an zwei Tagen fast die gesamten Buden aufzubauen. Woran das wohl lag? MÄNNER?

## 13 Zeltlager

Wie im Flug verging die Zeit im Zeltlager an der Melmquelle bei Schnaid.

Die Zelte waren bereits am Wochenende von den 16 ehrenamtlichen Betreuern und Betreuerinnen aufgebaut worden. So ging es für die 51 Kinder und Jugendliche am Sonntag Nachmittag gleich ans Kennenlernen und natürlich musste eine bunte Fahne her.



Am Montag stand die große Tageswanderung auf dem Programm: In zwei Gruppen erkundeten die Teilnehmer das oberfränkische Umland. Nach einem Eis auf dem Kreuzberg war der restliche Rückweg nur noch ein Katzensprung. „Überfall“ dröhnte es mitten in der Nacht über den Platz. Nun galt es Fahne und Küchenzelt gegen die „Angreifer“ aus der Heimat zu verteidigen. Erfolgreich geschafft.

Trotzdem mussten wir am Dienstag wieder alle früh raus, denn es ging nach Höchststadt ins Freibad. Am Sprungturm, im Wellenbecken und beim Beach-Volleyball tobten sich alle gründlich aus. Beim Nachtspiel musste Licht ins Dunkle gebracht werden - gar nicht so einfach, wenn die Kerzen immer wieder ausgehen.

Beim Geländespiel am Mittwoch bauten die Gruppen ihre Dörfer aus und mussten sie gegen Räuber und gegnerische Mannschaften verteidigen. Bei der Nachtwanderung galt es Wickies entführte Freundin vor den Wölfen zu retten.

Am „faulen Donnerstag“ konnten wir mal wieder richtig ausschlafen. Der Brunch zog die meisten aber doch aus dem Zelt. Bei den Workshops wurden Flipflops gebastelt, T-Shirts gebatikt und Brötchen im Lehmofen gebacken. Eine Gruppe stellte in zehn Minispielen ihren Mut unter Beweis, während andere im Survival-Workshop lernen, wie man auch ohne Streichholz Feuer macht. Am späten Nachmittag kam Gemeindefereferent Lucian zum gemeinsamen Lagergottesdienst. Der Abend endete mit Feuerspucken und Singsang am Lagerfeuer.

Für das Unterhaltungsprogramm am Freitag wurden keine Kosten und Mühen gescheut und so kamen extra für uns zwei Animatoure eines Eisherstellers in das Höchstädter Bad um die Kinder mit allerlei Spielen zu bespaßen und auch die Musik war komplett auf unser Motto "Comic und Zeichentrick" abgestimmt.

Für den Abschlussabend gestaltete jedes Zelt einen Programmpunkt. Von der Witzerunde über Tanzeinlagen bis zu verschiedenen Wettkämpfen für die Betreuer war alles dabei.

Am Samstag wurden schließlich wieder die Taschen gepackt, die Zelte abgebaut und es ging zurück in die Heimat. Die Gruppenleiter hängten noch eine Nacht dran, weil es kleines Terminkoordinationsprobleme mit dem LKW gab ;-). Dafür bekamen wir dann endlich noch etwas Regen ab, denn unter der Woche war das Wetter heuer ausgesprochen gut.

Wir hatten wieder viel Spaß und freuen uns schon jetzt auf's nächste Zeltlager.

## **14 Männertag**

Der Männertag am 27. August fiel leider buchstäblich ins Wasser, eigentlich sollte es auf den Fünf-Seidla-Steig gehen.

## **15 Oktoberfest-Party**

Das zweite große Highlight des Jahres. ITS PARTY TIME AGAIN. Unter dem Motto OKTOBERFEST Volume 2 tummelten sich auch dieses Jahr wieder gefühlte 1200 Leute, wahrscheinlich waren es aber mehr, in unseren Räumen. Es wurde bis spät in die Nacht gefeiert. Unsere Oldies vermissten wir dieses Jahr nicht, sie kamen und feierten mit uns bis in die frühen Morgenstunden. Einen Dank nochmal an alle Helfer und Helferinnen, die tatkräftig zur Seite standen.

## **16 Aus DV und BDKJ**

An dieser Stelle ein kurzer Einschub, was es aus dem Diözesanverband der KjG und aus unserem Dachverband BDKJ (Bund der deutschen katholischen Junged) so zu berichten gibt:

### **16.1 Danke-WE**

Im Frühling bot der Diözesanverband Eichstätt seinen GruppenleiterInnen die Möglichkeit ein gemeinsames Wochenende zu verbringen. Einige MitarbeiterInnen der Pfarreien Zum Guten Hirten und Altenfurt profitierten von diesem Angebot.

Beim Atom-Spiel und Frisbee-Weitwurf fochten beide Pfarreien um den Titel der besten Pfarrei. Impulse, zum Beispiel mit Tennisball-Massage trugen zur Entspannung bei.

Auch so kam keine Langeweile auf und die Abende mit Spiele-Marathon waren fantastisch.

### **16.2 Diözesankonferenz (DiKo)**

Dieses Jahr hat sich einiges getan beispielsweise wurden die Beiträge erhöht, dazu mehr bei den Anträgen.

Ansonsten sind Antonia Haertle-Schlegel (Altenfurt) und Raphael Klutzny (Maxi Kolbe) als DiözesanleiterIn ausgeschieden. Ebenfalls ist die Amtszeit von Johannes Anderl (Altenfurt), Lisa Fischer (Altenfurt) und Clara Leiva-Burger (Stein) abgelaufen und sie haben sich nicht wieder wählen lassen. Dafür gibt es im Diözesanausschuss neue Gesichter: Anka Scherbel (Einzelmitglied) und Verena Drzal (Zum Guten Hirten).

### **16.3 BVT**

Beim Bundes-Volleyball-Turnier stellte Altenfurt zwei Spieler für das diözesane All-Starts-Team.

Wir haben jedem Menge andere KjGlerInnen getroffen, hatten viel Spaß, und zu guter letzt schafften wir es mit einem respektablen 20. Platz ins Mittelfeld - und das ganz ohne Training ;-)

#### 16.4 Osterschulung

Vier Jugendliche aus Altenfurt nahmen heuer an der fünftägigen GruppenleiterInnenschulung der KjG Eichstätt teil. Wir hoffen dass die Jungs auch ein bisschen was behalten haben ;-)

#### 16.5 Bildungs-Teilhabe-Gutscheine

Seit kurzem gibt es für Kinder und Jugendliche mit Nürnberg-Passe sogenannte Bildungs-Teilhabe-Gutscheine. Diese Gutscheine können auch für die Mitgliedschaft in der KjG oder die Teilnahme an unseren Veranstaltungen eingelöst werden.

### 17 Wochenenden

#### 17.1 Survival

Von 17. - 19. Juni rückten neun Jungs nach Bernheck aus, um ein Wochenende in der Natur zu verbringen. Mit durfte nur das nötigste, denn das Motto lautete "Survival". So wurde dann Fisch über offenem Feuer gebraten und in selbst gebauten Unterschlupfen genächtigt.

#### 17.2 Dietkirchen

Zum Faschingsbeginn zog es am 11.11.11 wieder MitarbeiterInnen & Freunde der KjG Altenfurt nach Dietkirchen. Da am Sonntag nur noch zwei Vertreter der Mitarbeiterrunde anwesend waren sprach sich die MAR dafür aus 2012 nur noch eine Übernachtung zu planen.

### 18 Nikolausverkauf

Diesmal gingen die \*fair trade\* Nikoläuse wieder weg wie warme Semmeln und waren ein voller Erfolg. Und das trotz Konkurrenz auf der anderen Seite unseres Standes. Mit dem Erlös wird die KjG Landesstiftung gefördert.



### 19 Spätschichten



Die Spätschichten sind kurze Andachten, die seit vielen Jahren an drei Tagen im Advent stattfinden. Dieses Jahr wurden sie zweimal wie gewohnt in der Altenfurter Rundkapelle durchgeführt und einmal in der Werktagkapelle in Fischbach.

Sie sind immer eine gute Gelegenheit in der Vorweihnachtszeit einmal kurz zur Ruhe zu kommen und Denkanstöße mitzunehmen.

Da allerdings meist nur halb-freiwillige Firmlinge da sind, sollte man sich Gedanken machen, ob es sich noch lohnt sie weiterzuführen.

### 20 Weihnachten

Nach der Christmette werden wir Glühwein, Tee und Lebkuchen verkaufen. Danach gibt es ein gemütliches Beisammensein für Aktive und Ehemalige der KjG Altenfurt

Bericht erfolgt mündlich

So, das soll es jetzt von unsrem Rückblick gewesen sein...

*Eure Pfarrjugendleitung*